

**Gemeinsam gegen Krise und Krieg!
Heraus zum Internationalen 1. Mai
in Mainz!**



**Heraus zur Mai-Demonstration
1. Mai 2015 - 10 Uhr
Bahnhofsvorplatz**

**Kriz ve savaşa karşı omuz omuza!
Haydi Mainz enternasyonal 1 Mayıs yürüyüşü için
sokağa!**

**Bihevra li hemberê qrizê û şer!
Derkevin ji bo 1. Gulanê ya internasional li Mainzê.**

**اول ماه مه روز جهانی کارگر
یکپارچه بر علیه جنگ و بحران بیا خیزیم**

**¡juntos contra la crisis y la guerra!
¡A celebrar el 1ro. de Mayo internacionalista en Mainz!**

Gemeinsam gegen Krise und Krieg!

Während uns ununterbrochen von Medien und herrschender Politik erzählt wird, dass die Krise vorbei und der „Aufschwung“ ganz nah sei, werden in Wirklichkeit nur die Reichen reicher und die Armen ärmer gemacht. In vielen Ländern sind durch die Sparpolitik katastrophale soziale Verhältnisse hergestellt worden. Länder in Südosteuropa und Afrika wurden und werden durch Krieg und Gewalt zerstört. In der Ukraine droht 70 Jahre nach der Befreiung vom deutschen Faschismus ein großer Krieg mit unabsehbaren Folgen. In Syrien und im restlichen Nahen Osten werden unter dem Deckmantel religiöser und anderer Ideologien Kriege um den Zugang zum Öl geführt.

In Griechenland, Spanien, Portugal und anderen Ländern kämpfen die Menschen bereits massenhaft gegen die Verarmung. In Lateinamerika haben sich mehrere Länder zusammengeschlossen, um sich gemeinsam gegen die wirtschaftlichen Diktate zu wehren und die Interessen der Armen und der arbeitenden Bevölkerung besser beachten zu können. In der Türkei hat ein Aufstand 2013 den Mächtigen eine Grenze gezeigt. In Kurdistan kämpfen Tausende für ihre Freiheit und soziale Gerechtigkeit.

Wir rufen auf am 1. Mai 2015 in Mainz gemeinsam für einen starken Widerstand auf die Straße zu gehen!

Bisherige Unterstützer

Alevitisches Kulturzentrum e.V., Mainz	REBELL, Wiesbaden
ARAK, Anti-Rassistischer Arbeitskreis, Mainz	RSB, Revolutionär Sozialistischer Bund, Mainz/Wiesbaden
Deutsche Kommunistische Partei, Mainz	SDAJ, Sozialistische Deutsche Arbeiterjugend, Mainz
Die LINKE, Kreisverband Mainz	Verein für Freiheit und Solidarität e.V., Mainz
Friedenshaus e.V., Rüsselsheim	Volkshaus e. V., Mainz
Juventud PSUV, Seccion Alemania	VVN-BdA - Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes - Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten, Kreisvereinigung Mainz- Bingen
Kommunistische Partei (der Türkei), Mainz	YXK – Verband der Studierenden aus Kurdistan, Mainz
Kurdisches Kulturzentrum e.V., Mainz	
Linksjugend [solid], Rheinland-Pfalz	
Mainzer Initiative für Demokratie und Menschenrechte	
Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands, Wiesbaden	
Rat der Fortschrittlich-Demokratischen Iraner/innen, Mainz	

- ★ Wir fordern ein soziales Unterstützungssystem, dass ein Leben in Würde für alle Menschen garantiert. Weg mit allen Hartz IV-Schikanen!
- ★ Wir fordern gesicherte Arbeit für alle Menschen – Weg mit den 1-Euro-Jobs und der Leiharbeit!
- ★ Wir fordern qualifizierte Ausbildungsplätze für alle Jugendlichen und Übernahme aller Auszubildenden in reguläre Arbeitsverhältnisse!
- ★ Wir wenden uns gegen das Spardiktat in Kommunen und anderen öffentlichen Einrichtungen. Schluss mit Neoliberalismus und Austeritätspolitik!
- ★ Solidarität mit den Menschen, die heute schon massenhaft Widerstand leisten.
- ★ Die sogenannten Freihandelsabkommen TTIP, TISA, CETA etc. müssen gestoppt werden. Wir brauchen eine solidarische Weltwirtschaftsordnung.
- ★ Solidarität mit allen Flüchtlingen! Die Ursachen für die Flucht werden hier gemacht: es sind die Kriege und die wirtschaftliche Ausplünderung anderer Länder.
- ★ Die Kosten des Krieges zahlen immer die „kleinen Leute“. Wir fordern den Stopp aller Rüstungsexporte und die Abschaffung der NATO!

**Der Kapitalismus ist nicht die Lösung
sondern das Problem.**



Kommt zur Mai-Veranstaltung:
Gemeinsam gegen Krieg und Krise!

Vorträge - Diskussion - Kultur - Feiern

Am Vorabend des 1. Mai laden wir zu einer Diskussionsveranstaltung ein um über die Hintergründe, Dynamiken und Auswirkungen der ökonomischen Krisen sowie der aktuellen und geplanten Weltordnungskriege zu diskutieren.

Zum Thema "Die Radikalisierung des Kapitalismus in der Krise" wird **Lucas Zeise** sprechen. Lucas Zeise ist Ökonom und war Chefvolkswirt der Financial Times Deutschland.

Über das Thema „Kriegsvorbereitungen, Kriege und Friedensbewegung“ spricht **Conny Kerth**, Bundesvorsitzende der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes –

Bund der Antifaschisten (VVN-BdA) und Friedensaktivistin.

30. April 2015
19:00 Uhr
Einlass: 18:30 Uhr
Haus der Jugend
Mitternachtsgasse 8
55116 Mainz

Dann werden wir mit Musik von mehreren Gruppen in den Mai hinein feiern. Für Speise und Getränke wird gesorgt.

V. i. S. d. P. J. Maeße, Rochusstraße 10-12, Mainz

<http://maidemo.noblogs.org/>

